

Neuer Lebensmittelmarkt am Eisenbahndock

STADTENTWICKLUNG Planung für brach liegendes Gelände auf den Weg gebracht

Hingegen erteilt die Stadt dem Umzug des Discounters „Plus“ aus der Alten Molkerei eine Ab-sage.

EMDEN /MÜ - Hinter dem Baugebiet „Neuer Delft“ am Eisenbahndock soll ein neues Nahversorgungszentrum entstehen. Der Stadtentwicklungsausschuss des Rates hat dafür am Montag die Planung auf den Weg gebracht.

Es handelt sich um den zweiten Teil des Bebauungsplans D 146, der den nordöstlichen Abschnitt des Geländes am Eisenbahndock umfasst. Die Fläche, die als Gewerbegebiet ausgewiesen wird, ist insgesamt 3,2 Hektar groß. Das entspricht etwa der Größe von sechs Fußballfeldern. Im westlichen Bereich des Areals ist das neue Einkaufszentrum geplant. Es soll laut Stadtpla-



ner Ulrich Fortmann eine Verkaufsfläche von 3000 Quadratmetern haben. Es sei aber noch zu früh, um zu sagen, welche Geschäfte sich dort ansiedeln, sagte Stadtbaurat Andreas Docter.

Das neue Einzelhandels-gutachten für Emden, das in der selben Sitzung des Aus-

schusses vorgestellt wurde (Bericht oben), kommt zu dem Ergebnis, dass ein Lebensmittelmarkt an dieser Stelle sinnvoll ist und die Nahversorgung verbessern würde. → Nicht zulassen will die Stadt hingegen den geplanten Umzug des Discounters „Plus“ aus dem Einkaufszentrum

Alte Molkerei in einen Neubau auf der anderen Seite der Auri-cher Straße. Sie will den Bebauungsplan für das betreffende Gebiet, der bereits auf den Weg gebracht wurde, so ändern, dass sich keine größeren Einzelhandelsgeschäfte in diesem Bereich mehr ansie-deln können.

Die Stadtplaner stützen sich dabei ebenfalls auf das neue Einzelhandelsgutachten der Cima. Es empfiehlt, das Einkaufszentrum Alte Molke-ri in seiner jetzigen Struktur als zentralen Versorgungsbe-reich zu erhalten und nicht durch die Verlagerung des „Plus“-Marktes zu zerfasern. Gegen den Umzug des Dis-counters sprächen auch die Pläne, neue Lebensmittel-märkte auf dem ehemaligen Kasernengelände anzusie-deln. Für denkbar hält die Cima aber die Ansiedlung wei-tere kleinerer Geschäfte bei der Alten Molkerei.